



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 9 „Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten“ im Referat 91 „Grundwasserbeschaffenheit, Technologietransfer Wasser – TTW“ ab 15.10.2020 folgende Stelle befristet bis 30.04.2022 zu besetzen:

### **Agraringenieur (w/m/d), Agrarbiologe (w/m/d) oder Ingenieur für Verfahrenstechnik (w/m/d)**

### **für Fragestellungen zur Aufbereitung von Wirtschaftsdünger, Verminderung von Stickstoffemissionen in Gewässern und Herstellung transportfähiger Dünger**

#### **Ihre Aufgaben**

- Auswertung der wichtigsten Anlagentypen zur Aufbereitung von Wirtschaftsdünger und Gärresten sowie deren Standorte
- Evaluierung der vorhandenen Nährstoffflüsse in den Schwerpunktgebieten
- Auswertung von ökonomischen, technischen, umwelttechnischen, wasserwirtschaftlichen und bodenschutzfachlichen Kriterien
- Vergleich zwischen stationären und mobilen Anlagen
- enge Zusammenarbeit mit diversen Forschungseinrichtungen und Universitäten

#### **Unsere Anforderungen an Sie**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtungen Agrarwissenschaften, Agrarbiologie oder Verfahrenstechnik
- Kenntnisse im landwirtschaftlichen Fachrecht (z. B. Düngeverordnung)
- Kenntnisse im Bereich von Anlagen zur Aufbereitung von Wirtschaftsdünger und Gärresten sowie Konversionstechnologien nachwachsender Rohstoffe oder Bioverfahrenstechnik sind von Vorteil
- gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point, Access)
- hohe Organisationskompetenz, Eigeninitiative und ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen sowie sicheres Auftreten
- Erfahrung in der Vortragstätigkeit und Erstellung von Berichten / Veröffentlichungen
- gleichermaßen Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten sowie zur Teamarbeit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- Bereitschaft zu teilweise mehrtägigen Dienstreisen in Bayern auch außerhalb der normalen Dienstzeiten
- Führerschein Klasse B

- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU / beim Freistaat Bayern erfüllen.

### Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#) (Anlage B), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- kostenfreie Parkplätze und Fahrradstellplätze am Dienstgebäude
- Kantine

### Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Dr. Herb, Tel. 09281 1800-4910, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Wolfram, Tel. 09281 1800-4538.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/91/14**

**bis spätestens 27.08.2020 (Datum des Eingangsstempels)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>